

## 11.06.2023 26.ST - Salzlandliga

SV 09 SStaßfurt II. - SV Einheit Bernburg 0:4 (0:3)

### **Einheit ist Kreismeister und steigt in die Landesklasse auf**

Hochsommerliche Temperaturen und ein glühender Kunstrasenplatz waren nicht gerade die Bedingungen, die sich die Einheitspieler für das alles entscheidende Saisonfinale gewünscht haben. Aber ansonsten war alles angerichtet. Fantastisch, um die 200 Einheit-Fans begleiteten und unterstützten unser Team auf dem Weg zur Meisterschaft in Staßfurt.

Und sie sollten ihr Kommen nicht bereuen, denn das Einheitsteam legte, hochmotiviert, einen Blitzstart hin. Mit Tempofußball wurde in der 4.Spielminute ein Eckball erzwungen, den „Tobi“ Westphal gefährlich vors Tor brachte. 09 - Keeper Robert Michalak konnte diesen Ball noch erfolgreich abwehren. Aber genau auf den Fuß vom aufgerückten Nils Wendel, der einen Superhammer auspackte und den Ball volley, aus 16 Metern, im langen Eck versenkte. 0:1 aus Gastgebersicht, es lief für den Spitzenreiter. Kurz darauf musste Michalak, nach Gelb und anschließender Ampelkarte wegen Meckerei, das Feld verlassen und wurde durch Cedric Merker im Tor ersetzt. Das spielte unserem Team natürlich noch mehr in die Karten. Einheit hielt nun, gegen 10 Staßfurter, den Druck hoch und Niclas Dolg hatte die nächste Chance zum 2:0, scheiterte aber am neuen Torwart. Dann bedient Mohamad Shami Benjamin Kuhn im Strafraum. Der zeigte mal wieder, was er drauf hat und konnte nur durch Foulspiel gestoppt werden. Den fälligen Strafstoß verwandelte Mario Schwarz bombensicher zum 0:2. Die Masse tobte und die Einheitspieler blieben weiter hungrig. Wieder war Dolg frei durch und scheiterte erneut am Keeper (18.). Kurz darauf schied Artan Isufi, nach einem Laufduell im Strafraum mit Dolg (20.), verletzt aus. Dann die 23.Spielminute, „Kuhni“ krönte seine Saisonleistung mit einer tollen Einzelaktion und dem 0:3. Nun war das Spiel wohl schon gelaufen. Einheit dominierte die Begegnung zwar weiter klar, hatte auch weitere gute Torchancen, aber hatte auch schon etwas in den Verwaltungsmodus umgeschaltet. Mehr war aber auch bei dieser Hitze und dem erreichten Spielstand nicht notwendig, weil die Staßfurter an diesem Tag nie in der Lage waren, unseren Erfolg ernsthaft in Gefahr zu bringen.

Die zweite Spielhälfte begann wieder mit einem Tor. „Kuhni“ wurde im Strafraum umgestoßen, wieder Foulelfmeter. Diesmal durfte „Dolgi“ anlaufen und im Ronaldo-Stile erzielte er das 0:4 (48.).Danach war eigentlich nur noch Ergebnisverwalten angesagt und sichere Ballbesitzphasen der Kreisstädter bestimmten den Spielverlauf. Trotzdem ergaben sich noch viele gute Torchancen. Doch Merker stand oft gut oder die Einheitspieler sündigten im wahrsten Sinne des Wortes mit ihren Möglichkeiten. Doch der eingewechselte Wais Salehzada hatte auch nochmal Pech, als er nur den Innenpfosten traf (70.) Das war bei dem Spielstand natürlich alles zu verschmerzen, aber zeigte auch dass man daran im Training noch hart zu arbeiten hat.

So langsam aber sicher sehnte man aber nun den Schlusspfiff von Schiri Mertens herbei, der mit der äußerst fairen Begegnung, trotz zweier Verletzungen und der unnötigen Ampelkarte, keinerlei Probleme hatte. Dann kam er, dieser Pfiff, und damit die Erlösung. Der Jubel kannte keine Grenzen – Sieg, Kreismeistertitel und Landesklasseaufstieg, Fußballherz, was will man mehr.

Am Ende landete Einheit noch einmal einen Sieg und blieb damit 24 Spiele in Folge ungeschlagen. Das war die Basis des verdienten Erfolgs. KFV Präsident Helmut Lampe und auch Staffelleiter Olaf Schulz überreichten unter dem euphorischen Jubel von Mannschaft und Fans die Meisterschale – **Herzlichen Glückwunsch Männer, das jahrelange Warten hat endlich ein Ende – Klasse. Und viel Erfolg in der Landesklasse!**

Zum Schluss noch ein Dankeschön an die 09 ner, die sicher auch die Möglichkeit gehabt hätten, sich mit dem einen oder anderen U23 Spieler zu verstärken, habe sie aber nicht getan.

Und auch ein großes Dankeschön an unsere zahlreichen treuen Fans die unser Team das ganze Jahr begleiteten, an unsere Sponsoren und an alle die, die an dem großen Erfolg mit gebastelt haben, an das Trainergespann Marcel Lehman und Mathias Müller, an ihren Vorgänger Norbert Lehmann, an die 2.Mannschaft des Vereins und an den Vorstand, allen voran „El Präsident“ Thomas Souschek.

### **Auf geht's - nun zu neuen Zielen!**